

## Einladung Fachveranstaltung

# Bio-Kartoffel-Feldtag Brandenburg

In diesem Jahr treffen wir uns bewusst bereits im April zur gemeinsamen Feldbegehung mit dem Kartoffelfachberater Christian Landzettel auf dem Bio-Hof Klass in Trebbin. "Da sieht man ja noch gar nichts, da haben wir ja gerade erst die Kartoffeln gelegt!" - wird der/die ein oder andere denken. Viele zentrale Dinge für einen erfolgreichen Kartoffelanbau erkennt man nur, wenn man auch um diese Zeit auf dem Feld bewusst nachschaut und sich folgende Fragen stellt: „Welche Bodenstruktur habe ich hinterlassen? Wie haben sich Pflanzbettbereitung und Legen ausgewirkt? Welchen Start hat das Pflanzgut? Wie hat sich meine Vorbereitung des Pflanzgutes auf die Triebentwicklung ausgewirkt? Alle Antworten helfen uns abzuleiten, wie die weiteren Schritte hinsichtlich Unkrautregulierung und Dammaufbau aussehen könnten. Zudem spielen Sorteneigenheiten bereits jetzt eine nicht unerhebliche Rolle.

Im Rahmen unserer Feldbegehung gehen wir diesen und all Ihren Fragen rund um den Kartoffelanbau 2022 gemeinsam mit Christian Landzettel nach. Die Veranstaltung des Bioland Landesverband Ost e.V. findet wieder in Kooperation mit dem EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“ statt. Sie richtet sich explizit an alle interessierten Praktiker.

Den detaillierten Ablauf finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

**Wann:** Donnerstag, 28. April 2022; 09:30 – 14:00 Uhr

**Wo:** Bio Hof Klass, Platz der Jugend 13, 14959 Trebbin

**Referent:** Christian Landzettel (Bioland Fachberatung Kartoffelbau)

**Kosten:** Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

**Anmeldung:** **Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich!** Ihre formlose Anmeldung\* nimmt Gerald Köhler bis zum 21. April 2022 telefonisch oder per Email entgegen (Telefon: 030-284824-31, Email: [g.koehler@foel.de](mailto:g.koehler@foel.de)).

## Über das EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“

Der Bedarf an Bio-Gemüse und Bio-Kartoffeln in der Hauptstadtregion wird bisher nur zu einem Bruchteil aus Brandenburg gedeckt und gleichzeitig wird eine regionale Versorgung immer wichtiger. Das Gemeinschaftsprojekt der Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg (FÖL) e.V. und der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) möchte den Anbau und das Angebot von Brandenburger Bio-Kartoffeln und Bio-Gemüse steigern. Ein Grundpfeiler hierfür ist der fachliche Wissensaufbau und die Vernetzung der Akteur:innen in der Region.

Im Rahmen des EIP-Projektes finden auch dieses Jahr auf drei Brandenburger Landwirtschaftsbetrieben Kartoffel-Sortentests statt. Ziel dieser Demonstrationsversuche ist es, Sorten zu definieren, die auf leichten Brandenburger Böden und bei den trockenen Klimabedingungen der Region qualitative und quantitative Erträge erzielen.

Mehr Informationen: [www.biogemuese-brandenburg.de](http://www.biogemuese-brandenburg.de)

Ein Gemeinschaftsprojekt von:

## Ablauf zum Bio-Kartoffel-Feldtag in Brandenburg :

- 09:30 Uhr **Einstieg**
- Begrüßung
  - Vorstellungsrunde
  - ➔ Wer ist dabei?
  - ➔ Was beschäftigt mich im Hinblick auf diese Kartoffelsaison und die anstehenden Pflegearbeiten besonders?
- 10:15 Uhr **Feldbegehung auf dem Bio Hof Klass zu den Fragen:**
- Welche Bodenstruktur habe ich hinterlassen?
  - Wie haben sich Pflanzbettbereitung und Legen ausgewirkt?
  - Welchen Start hat das Pflanzgut? Wie hat sich meine Vorbereitung des Pflanzgutes auf die Triebentwicklung ausgewirkt?
  - Wie könnten die nächsten Schritte hinsichtlich Unkrautregulierung und Dammaufbau aussehen?
  - Und: was beschäftigt mich persönlich im Hinblick auf die Kartoffelsaison und die anstehenden Pflegearbeiten besonders?
- 13:00 Uhr **Gemeinsamer Mittagsimbiss**
- 14:00 Uhr **Abschluss**

### Hinweise:

\* Bitte geben Sie bei der Anmeldung Vor- und Zunamen, Unternehmen und Email-Adresse an.

Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der aktuellen Corona-Entwicklung und unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung in Brandenburg geltenden Hygienemaßnahmen statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. **Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist daher nur mit vorheriger Anmeldung** möglich. Alle Teilnehmer\*innen und Referent\*innen werden im Vorfeld per E-Mail über die aktuellen Maßnahmen durch ein Hygienekonzept umfassend informiert. Die Veranstalter behalten sich vor, die Veranstaltung aufgrund von aktuellem Infektionsgeschehen auch kurzfristig abzusagen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Ein Gemeinschaftsprojekt von: